

# PRESSEINFORMATION

## **EWE setzt Engagement in Türkei fort** **Unternehmen erwirbt knapp 40 Prozent an Kayserigaz**

Oldenburg, 16. Mai 2008. Der Oldenburger Energiekonzern EWE hat seine Beteiligung am türkischen Energiemarkt weiter ausgebaut und 39,9 Prozent an dem regionalen türkischen Energieversorger Kayserigaz erworben. Zum Kaufpreis machte EWE keine Angabe. Bereits im April letzten Jahres erwarb EWE 39,9 Prozent an dem türkischen Energieversorger Bursagaz A.S..

Kayserigaz wurde 2003 gegründet. Bisher war die Calik Gruppe zu 90 Prozent Eigentümer von Kayserigaz. Das mitten in der Türkei ansässige Unternehmen versorgt heute in der Region Kayseri knapp 129.000 Erdgaskunden und beschäftigt 143 Mitarbeiter.

„Die Türkei klopft an die Türen der Europäischen Union und pflegt seit vielen Jahrzehnten enge Kontakte zu Deutschland. Die wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen Deutschland und der Türkei ist ausgesprochen erfolgreich. Die Türkei ist ein Wachstumsmarkt, den wir konsequent nutzen wollen. Die Investition in Bursagaz hat uns bereits im ersten Jahr gute Ergebnisse gebracht. Dies und die hervorragende Kooperation mit unserem türkischen Partner hat uns motiviert, unser Engagement in der Türkei fortzusetzen“, sagte EWE Vorstand Heiko Harms.

Kayserigaz sei ebenfalls ein gut aufgestelltes Unternehmen, das im landesweit größten Industriegebiet liege. „Hier sind viele Industriekunden ansässig und die Heizperiode reicht von Oktober bis Mai, die Nachfrage nach Erdgas ist hier also groß“, so Harms.

EWE mit Hauptsitz in Oldenburg ist eines der größten Energieunternehmen in Deutschland. Das Leistungsspektrum des Konzerns umfasst Strom-, Gas- und Wasserversorgung, Energie- und Umwelttechnik, Gastransport und -handel sowie Telekommunikation und Informationstechnologie. Damit bietet EWE klassische und innovative Dienstleistungen aus einer Hand.

Die Netz-Infrastruktur von EWE zeichnet sich aus durch hohe technische Qualität, Versorgungssicherheit und wirtschaftlich effizienten Betrieb. Frühzeitig hat EWE seine Kernkompetenzen zum Betreiben komplexer Netze und sein umfassendes Know-how an Fernwirk- und Regeltechnik zu einem zukunftsorientierten Multi-Service-Angebot ausgebaut.

Über das angestammte Geschäftsgebiet in Norddeutschland hinaus ist EWE auch in den neuen Bundesländern, Polen und in der Türkei erfolgreich tätig. Der EWE-Konzern beschäftigte Ende 2007 rund 4.700 Mitarbeiter und setzte 4,7 Mrd. Euro um.

**EWE Aktiengesellschaft • Unternehmenskommunikation**  
**Tirpitzstraße 39 • 26122 Oldenburg**  
**Tel. 04 41 / 8 03 - 18 01 • Fax 04 41 / 8 03 - 18 95**